

Vorlage Nr. 101.18.575

7. Juni 2017

1 von 2

Konzeption einer Kasseler Nachhaltigkeitsstrategie

Gemeinsamer Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Umwelt und Energie

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Magistrat wird gebeten, über seine bisherigen Tätigkeiten, Programme und Maßnahmen im Bereich der Nachhaltigkeit, orientiert an den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen, im Ausschuss für Umwelt und Energie zu berichten.
2. Der Magistrat wird gebeten, ein Nachhaltigkeitskonzept für Kassel zu entwickeln, in dem die Anforderungen und Ziele der Nachhaltigkeitsstrategie Deutschlands und Hessens auf die kommunale Ebene der Stadt übertragen werden. Dafür soll ein Multi-Stakeholder-Dialog (MSD = Dialog mit vielfältigen Interessensgruppen der Stadtgesellschaft) durchgeführt werden. Das Konzept soll im Ausschuss für Umwelt und Energie vorgestellt und in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden.

Begründung:

In der Neuauflage der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie (Agenda 2030), welche das Bundeskabinett im Januar 2017 beschlossen hat, wird die Stellung der Kommune zentral hervorgehoben:

„Die Bundesregierung teilt die Einschätzung der kommunalen Spitzenverbände (Kapitel D IV.), dass die Kommunen wesentliche Akteure und treibende Kraft zur Erreichung der Agenda 2030 sind. Deswegen setzt sich die Bundesregierung dafür ein, dass auf kommunaler Ebene ein Beitrag zur Umsetzung der Agenda 2030 und der Erreichung DEUTSCHE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE 2016 der SDGs geleistet wird.

Sie unterstützt Kommunen bei der Formulierung von kommunalen Nachhaltigkeitsstrategien, der Umstellung ihres Beschaffungswesens auf nachhaltig produzierte Güter sowie der Initiierung von kommunalen Partnerschaften im Sinne des Zieles 17 (Partnerschaften zur Erreichung der Ziele)“.

2 von 2

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Oliver Schmolinski

Dr. Günther Schnell
Fraktionsvorsitzender
SPD

Dieter Beig
Fraktionsvorsitzender
B90/Grüne

Dr. Cornelia Janusch
Stadtverordnete

Andreas Ernst
Stadtverordneter